

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Forstausschusses der Ortsgemeinde Steffeln

**Sitzungstermin:** 06.06.2020  
**Sitzungsbeginn:** 09:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 13:00 Uhr  
**Ort, Raum:** Steffeln, im Jugend- und Dorfgemeinschaftshaus

## **ANWESENHEIT:**

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 6

### **Vorsitz**

Frau Sonja Blameuser Ortsbürgermeisterin

---

### **Mitglieder**

Herr Friedhelm Finken

Herr Walter Hennes

Herr Siegfried Schäfer

Herr Roland Schlösser

Herr Werner Schweisthal

---

### **Gäste**

Herr Hans-Ulrich Kainzinger Jagdpächter

Herr Michael Schimper Forstamtsleiter

Herr Revierförster Thorsten Thelen Revierleiter

---

### **Fehlende Personen:**

Die Mitglieder des Forstausschusses waren durch Einladung vom 20.05.2020 auf Samstag, 06. Juni 2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Forstausschuss war beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

1. Waldbegehung
2. Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bericht Sachstand Gemeindewald
4. Vorstellung des "BAT-Konzeptes" (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen, Totholz)  
Vorlage: 1-2937/20/36-210
5. Informationen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

## Protokoll:

### TOP 1: Waldbegehung

Besucht wurden die Waldflächen mit Windwurf (Panzersperre)

- Es ist zu erwarten, dass bei den nächsten Stürmen weitere Schäden entstehen
- Der Forst rechnet mit einem weiteren Anstieg der Schadholzmengen gegenüber den Vorjahren
- Der Wald muss auf einen Mischwald angebaut werden, da die Fichten sehr bedroht sind. Herr Schimper setzt auf Buchen und Eichen. Bei Baumarten aus anderen Regionen, z.B. Asien und Nord-Amerika, sind Schädlinge zu befürchten, die bei uns noch nicht bekannt sind.

BAT-Konzept:

- Das Konzept wird unter dem Steffelberg vorgestellt
- Alle Teilnehmer begrüßen das Konzept
- Ein Ausstieg ist jederzeit möglich
- Flächen können in das Ökokonto der Ausgleichsflächen eingebucht werden

### TOP 2: Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 6

### TOP 3: Bericht Sachstand Gemeindewald

- Finanzielles Ergebnis aus 2019 53.985.22 €
  - Finanzielles Ergebnis für 2020 mit 0 € oder einem Fehlbetrag zu rechnen
  - Aktuell sind 2.500 fm Fichte, Buche und Douglasie eingeschlagen worden, davon sind 400 fm verkauft
  - Die Preise im 1. Halbjahr:
    - Leitsortiment 40 €/fm
    - FK 13 €/fm
- Es wird für die zweite Jahreshälfte mit einem weiteren Preisrückgang gerechnet

- Beim Sturm Sabine im Februar 2020 sind 1.800 fm gefallen
- Aufgrund der Trockenheit im April und Mai herrschen sehr schlechte Anwuchsbedingungen für die Kulturen. Es ist mit sehr viel Käferholz zu rechnen.
- Insgesamt fallen höhere Kosten durch erschwerte Erntebedingungen und erhöhte Verkehrssicherung an

**Fazit:**

Der Walderhaltung erhält in 2020 oberste Priorität!

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**TOP 4: Vorstellung des "BAT-Konzeptes" (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen, Totholz)  
Vorlage: 1-2937/20/36-210**

**Sachverhalt:**

Die Mitglieder des Forstausschusses Steffeln begrüßen zum Waldbegang die Herren Revierleiter Thorsten Thelen, Forstamtsleiter Michael Schimper sowie den Jagdpächter Hans Ulrich Kainzinger.

Der Revierförster berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand im Gemeindewald Steffeln und stellt im weiteren Verlauf das „BAT-Konzept“ vor.

Unter dem sogenannten BAT-Konzept ist ein von Landesforsten Rheinland-Pfalz entwickeltes Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz zu verstehen.

Die durch das Konzept angestrebten Ziele sind der Erhalt der biologischen Vielfalt im Wald sowie die Erfüllung naturschutzrechtlicher Vorschriften und der Vorgaben der Arbeitssicherheit. Die Zielkonflikte zwischen der Erhaltung des Lebensraumes Wald und den Anforderungen an die Rechts- und Arbeitssicherheit bei der forstwirtschaftlichen Bewirtschaftung sollen minimiert werden.

Im anliegenden Schreiben des Forstamtes Gerolstein wird über das Konzept informiert. Die Details werden in der Sitzung durch die Vertreter der Forstverwaltung erläutert.

**Beschluss:**

Der Forstausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat, die Einführung eines BAT-Konzeptes für den Gemeindewald Steffeln zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 6

**TOP 5: Informationen / Verschiedenes**

- Beim Vorhaben Windenergie müssen die forstlichen Belange berücksichtigt werden
- Die Waldeingangsbeschilderung muss freigeschnitten werden und es erfolgt eine Aufnahme des anstehenden Bedarfs durch Roland Schlösser

- Die Kosten für ein komplettes Schild mit mind. ca. 200 € zu berücksichtigen
  - Beschilderung muss von der VG genehmigt werden
- Das neue Forsteinrichtungswerk wird vom Forstamt bis 2023 erarbeitet.

### Jagdliche Situation

- Da im letzten Jahr die Mindestabschussmenge nicht erfüllt wurde, sind die Abschusszahlen deutlich erhöht worden.
  - Staatswald 19 Stck. Rotwild auf 430 ha und der gemeinschaftliche Jagdbezirk Steffeln auf 120 Stck, Rotwild plus 9 Stck aus dem Eigenjagdbezirk.
  - Aktuell liegt die Erfüllung in Steffeln bei 16 Stück Rotwild, 11 Stck. Rehwild und 17 Sauen
- Es wird vereinbart, eine weitere revierübergreifende Jagd zu organisieren. Hierzu findet kurzfristig ein Abstimmungstermin statt, den Roland Schlösser organisiert.
  - Teilnehmer: Forst, Pächter, Gemeinde und Jagdgenossenschaft

**Für die Richtigkeit:**

Datum: 25.06.2020

.....  
(Vorsitzender)

.....  
(Protokollführer)